

Neuer KfW-Zuschuss für Sie

Die Sonderförderung „Energieeffizient Sanieren“ macht es möglich: Die Bundesregierung vergibt über die KfW Förderbank seit **1. April 2009** Zuschüsse zur Optimierung der Wärmeverteilung in bestehenden Heizungsanlagen. Hierzu gehört unter anderem der Einbau von Hocheffizienzpumpen der Energieeffizienzklasse A.

Mindestens 100 Euro sparen

Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach den Gesamtkosten für Kauf und Austausch einer Hocheffizienzpumpe durch einen Handwerker. Kostet dies insgesamt mehr als 400 Euro, erstattet die KfW 25 Prozent der Kosten. Liegt der Preis zwischen 100 und 400 Euro, beträgt der Zuschuss 100 Euro. Gefördert werden ausschließlich Maßnahmen an Wohngebäuden. Eigentümer und Verwalter können den Antrag bei der KfW stellen.

Der Zuschuss auf einen Blick:

Kosten ab 400 Euro	→	25 Prozent Zuschuss
Kosten 100-400 Euro	→	100 Euro Zuschuss

Sechs Monate Antragsfrist

Der Antrag muss spätestens sechs Monate nach dem Einbau der neuen Pumpe gestellt werden. Entscheidend ist das Datum der Rechnungsstellung. Es können ausschließlich Maßnahmen gefördert werden, die ab dem 01.04.2009 abgeschlossen wurden.

Alle Details zur neuen KfW-Sonderförderung finden Sie unter www.sparpumpe.de

Wer steckt dahinter?

Die Beratungsgesellschaft **co2online** gemeinnützige GmbH setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit interaktiven Energiespar-Ratgebern, einem Energiesparkonto, Heizspiegeln, einem Klimaquiz sowie über 700 Portalpartnern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung, Medien und Politik motiviert sie den Einzelnen, sich aktiv am Klimaschutz zu beteiligen – und dabei Geld zu sparen!

Zusätzlicher Service auf www.sparpumpe.de: Um den Erfolg des Pumpentausches zu verfolgen, können Sie sich mit dem Code **NCA7-K6XM** kostenlos beim **Energiesparkonto** anmelden. Das Energiesparkonto ist Ihr Energiesparmanager im Internet. Es bilanziert und bewertet Ihren Energieverbrauch, berät Sie bei Investitionen im Energiebereich und hilft Ihnen so beim Energiesparen.

Ihr Fachhandwerker in der Nähe

Kontakt und weitere Informationen

Möchten Sie mehr über die Pumpenkampagne erfahren? Besuchen Sie uns auf der Homepage www.sparpumpe.de.

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9, 10829 Berlin
Tel: 030 - 767 68 50, E-Mail: info@sparpumpe.de

Heizungspumpe tauschen

Zuschuss sichern

Stromkosten sparen





Warum die Heizungspumpe tauschen?


Alte Pumpen sind wahre Stromfresser. Die stillen Dauerläufer im Heizungskeller verschlingen rund zehn Prozent des Jahresstromverbrauchs eines Haushalts. Sie verursachen häufig mehr Stromkosten als Waschmaschine und Kühlschrank zusammen.

Der Tausch einer veralteten Umwälzpumpe gegen eine Hocheffizienzpumpe macht sich schnell bezahlt. Während die betagten Pumpen mit immer gleicher Drehzahl kreisen, sind moderne Hocheffizienzpumpen nur in Bewegung, wenn sie wirklich gebraucht werden. Das spart Strom, bares Geld und mindert den Ausstoß von klimaschädlichem CO₂.

Drei gute Gründe, die Pumpe zu tauschen

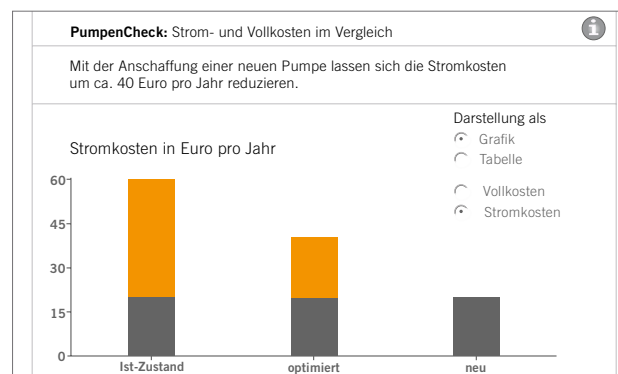
 Alte Standardpumpen in Ein- und Mehrfamilienhäusern verbrauchen oft viel mehr Strom als nötig. In Ein- und Zweifamilienhäusern sind es bis zu 500 kWh Strom im Jahr. Im Gegensatz zu diesen Energieverschwendern kommen Hocheffizienzpumpen mit etwa 100 kWh jährlich aus.

 Der Pumpentausch kostet beispielsweise in einem Ein- oder Zweifamilienhaus mit der KfW-Sonderförderung zwischen 250 und 450 Euro. Der Preis versteht sich inklusive Mehrwertsteuer und Montageleistung durch einen Fachhandwerker. Der Austausch macht sich bereits nach drei bis fünf Jahren durch die eingesparten Stromkosten bezahlt. Im Mehrfamilienhaus sind die Kosten höher, aber der Austausch amortisiert sich ebenso schnell. Gibt es eine bessere Geldanlage?

 Sind Sie Besitzer eines Einfamilienhauses? Dann können Sie 1.000 Euro und mehr an Stromkosten über die Pumpenlebensdauer von etwa 15 Jahren sparen, wenn Sie ihre alte Standardpumpe gegen eine Hocheffizienzpumpe tauschen.

Lohnt sich der Pumpentausch für Sie?


Mit dem PumpenCheck auf www.sarpumpe.de können Sie online und kostenlos Ihre Heizungspumpe überprüfen. Anhand eingegebener Daten zu Gebäude, Pumpe und Heizung errechnet dieser Energiespar-Ratgeber, ob ein Pumpentausch wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll ist.




Im PumpenCheck erfahren Sie in 3 Minuten

- ob Ihre Heizungspumpe wirtschaftlich arbeitet
- welche neue Pumpe für Ihr Haus geeignet ist
- wie stark Sie Stromverbrauch und -kosten senken können
- wie schnell sich die neue Pumpe bezahlt macht
- welche Handwerker direkt in Ihrer Nähe ansässig sind

Die Pumpe ist erst der Anfang

 Im **Modernisierungsratgeber** können Sie weitere Modernisierungsmaßnahmen an Ihrem Haus auf Ökologie und Wirtschaftlichkeit prüfen.

 Der **Förderratgeber** zeigt Ihnen alle verfügbaren Förderprogramme für Ihre geplanten Modernisierungsmaßnahmen.

So bekommen Sie Ihren Zuschuss!

In fünf Schritten zur neuen Heizungspumpe

1. Gehen Sie auf www.sarpumpe.de und machen Sie den PumpenCheck. Dafür benötigen Sie den Herstellernamen und den Typ Ihrer Heizungspumpe.
2. Am Ende des PumpenChecks können Sie ein Datenblatt mit allen Berechnungen des Ratgebers anfordern. Wenn das Ergebnis zeigt, dass sich ein Austausch lohnt, werden Ihnen als Service Handwerker in Ihrer Nähe empfohlen.
3. Informieren Sie einen Handwerker Ihrer Wahl und lassen Sie ihm das Ergebnis des PumpenChecks zukommen. Vereinbaren Sie einen Vor-Ort-Termin für den Austausch der Heizungspumpe.
4. Stellen Sie nach dem Pumpentausch einen Antrag bei der KfW Förderbank. Das Antragsformular finden Sie ebenfalls auf www.sarpumpe.de. Schicken Sie das ausgefüllte Formular zusammen mit der Handwerkerrechnung und einer Kopie Ihres Personalausweises per Post an die KfW.
5. Der Zuschuss wird zeitnah auf Ihr Konto überwiesen. So schnell, einfach und günstig haben Sie Ihre Pumpe getauscht, Stromkosten gespart und das Klima geschützt.